N i e d e r s c h r i f t
RPA/002/2026

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Rheine am 21.04.2026

Die heutige Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:00 Uhr im Multifunktionssaal im 1. OG des Rathauszentrums II.

Anwesend als

Vorsitzender:

Herr Volker Brauer	SPD	Ratsmitglied/Vorsitzender

Mitglieder:

Herr Mark Brandt	AfD	Ratsmitglied
Herr Detlef Brunsch	FDP/UWG	Ratsmitglied
Herr Herbert Bühner	DIE LINKE	Ratsmitglied
Herr Thomas Büskens	CDU	Ratsmitglied
Herr Markus Doerenkamp	CDU	Ratsmitglied/ 1. stellv. Vorsitzender
Frau Laura Grasler	AfD	Ratsmitglied
Herr Andree Hachmann	CDU	Ratsmitglied
Herr Christian Kaisel	CDU	Ratsmitglied
Herr Bernhard Kleene	SPD	Sachkundiger Bürger
Frau Yvonne Köhler	SPD	Ratsmitglied
Frau Kimberly Krull	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied
Herr Günter Maaß	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Prof. Dr. Thorben Winter	CDU	Ratsmitglied

Vertreter:

Herr Jürgen Gude	CDU	Vertretung für Herrn Markus Tappe

Verwaltung:

Herr Mark Dieckmann	Beigeordneter
Herr Raimund Gausmann	Beigeordneter
Frau Anja Heeke	Schriftführerin
Herr Mathias Krümpel	Erster Beigeordneter
Frau Sandy Simon	Leiterin Rechnungsprüfung

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

Herr Lutz Albers	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied
Herr Markus Tappe	CDU	Ratsmitglied

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die heutige Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Rheine und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung und der Örtlichen Rechnungsprüfung.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 1 über die öffentliche Sitzung am 24. November 2025

Zu Form oder Inhalt der o. g. Niederschrift werden weder Änderungs- noch Ergänzungswünsche vorgetragen.

2. Bericht über die Prüfung des Gesamtabschlusses 2024 der Stadt Rheine und Entlastung des Bürgermeisters Vorlage: 204/26

Frau Simon berichtet, dass die Prüfung des Gesamtabschlusses des Jahres 2024 der Stadt Rheine keine wesentlichen Beanstandungen ergeben habe. Das Eigenkapital ist insbesondere aufgrund der Gewinnen der Tochterunternehmen leicht gestiegen und die Bilanzsumme hat sich infolge von Investitionen erhöht.

Insgesamt sind in der Bilanz 172 Mio.€ konsolidiert worden, was im Wesentlichen die Beteiligungen im Finanzanlagevermögen betreffe. In der Ergebnisrechnung sind rund 9 Mio. € herauskonsolidiert worden.

Die Örtliche Rechnungsprüfung hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Frau Simon empfiehlt dem Rechnungsprüfungsausschuss, dem Rat den Gesamtabschluss mit der Empfehlung zum Feststellungsbeschluss und zur Entlastung des Bürgermeisters weiterzuleiten.

Beschluss:

1. Der Prüfbericht der Örtlichen Rechnungsprüfung über den Gesamtabschluss der Stadt Rheine zum 31. Dezember 2024 wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Rechnungsprüfungsausschuss schließt sich dem Bericht der Örtlichen Rechnungsprüfung vom 3. März 2026 sowie dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk an. Der Ausschuss fasst das Ergebnis seiner Beratungen in dem beiliegenden Bericht zusammen.

3. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, die Feststellung des Gesamtabschlusses 2024 in der Fassung vom 3. März 2026 gem. § 116 Abs. 9 i.V. mit § 96 Abs. 1 GO NRW zu beschließen.

4. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, dem Bürgermeister die Entlastung gem. § 116 Abs. 9 i.V. mit § 96 Abs. 1 GO NRW zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: *17:04 Uhr*

Volker Brauer
Ausschussvorsitzender

Anja Heeke
Schriftführerin